# Orientierungs-und Arbeitshilfe für Träger und Leitungen zur Planung, Steuerung und Gestaltung der Regelbetreuung und der erweiterten Betreuung von Schüler:innen an Grundschulen im Landkreis Kassel

## „NOTFALLPLAN – PERSONAL“

Liebe Eltern, liebe Leiter:innen, liebe Mitarbeiter:innen,

dem Landkreis Kassel ist es ein wichtiges Anliegen ein, an den Bedarfen der Familien ausgerichtetes Betreuungsangebot an den Schulen im Landkreis Kassel anzubieten, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu fördern.

Personelle Engpässe z.B. aufgrund von Erkrankungen des Personals, können jedoch zu Einschränkungen des Betreuungsangebotes führen. Auch kann es im Laufe des Betriebes zu unvorhergesehenen Störungen kommen, die die Einschränkung der Betreuung oder auch die Schließung des Betreuungsangebotes nötig machen. Hierzu zählen unter anderen Heizungsausfälle, witterungsbedingte Schäden am Gebäude und Ausnahmezustände in Krisen- bzw. Katastrophensituationen.

Um diese Sondersituationen für alle Beteiligten transparent zu regeln, wurde der vorliegende NOTFALLPLAN-PERSONAL zum Umgang mit Betreuungsengpässen und Notsituationen in den Regelbetreuungen und erweiterten Betreuungsangeboten an den Schulen im Landkreis Kassel erarbeitet. Der NOTFALLPLAN-PERSONAL bietet einen Überblick über den Umgang mit Notsituationen. Alle Maßnahmen erfolgen in erster Linie, um die Sicherheit der Schüler:innen im Sinne der Aufsichtspflicht zu gewährleisten.

**Präventive Maßnahmen, deren Aufzählung nicht abschließend zu verstehen ist:**

- Vorausschauende Dienstplangestaltung, die rechtzeitig planbare Zeiten für Fortbildung, Urlaub, Auslaufen befristeter Arbeitsverträge, u. a. berücksichtigt
- Aufbau von Überstunden im gesetzlichen Rahmen
- Einstellung bzw. Vorhalten von mobilen Betreuungskräften
- Einsatz von VSS-Kräften (Verlässliche Schule)
- Kontaktpflege zu altersbedingt ausgeschiedenen Betreuungskräften sowie aktuell nicht erwerbstätigen Betreuungskräften in Elternzeit

**Möglichkeiten der kurzfristigen Kompensation von Personalengpässen:**

- Vorübergehende Aufstockung der Arbeitszeit
- Einsatz der mobilen Betreuungskräfte
- Bereitstellung von externen Aushilfskräften (z.B. VSS-Kräfte; wichtig: Abklärung der persönlichen Voraussetzungen)
- Kurzzeitige Vergrößerung der Betreuungsgruppen/ kurzzeitige Überschreitung des regulären Personalschlüssels durch Zusammenlegung von Betreuungsgruppen
- Betreuungszeiten werden eingegrenzt
- Anzahl der zu betreuenden Schüler:innen wird verringert
- Einzelne Betreuungsgruppen schließen
- Schließung des kompletten Betreuungsangebotes

Die Auswahlverantwortung der Kompensation des fehlenden Personals obliegt dem Schulträger in Absprache mit der Schulleitung.

Wichtig ist, dass im Falle einer Notsituation die Eltern zeitnah informiert werden. Im Vorfeld sind daher die Informationswege zwischen der Schule und den Eltern verbindlich festzuhalten.

Für weitere Beratungen und Informationen können Sie sich gerne an den Fachbereich 40 – Schulen, Sport und Mobilität wenden.


- Frau Lotz, Tel. 0561-1003-2185 (andrea-lotz@landkreiskassel.de)
- Frau Berndt, Tel. 0561-1003-2200 (sonja-berndt@landkreiskassel.de)

  Fachdienstleitung
- Frau Mayer, Tel. 0561-1003-2192 (michaela-mayer@landkreiskassel.de)


Stand: März 2023